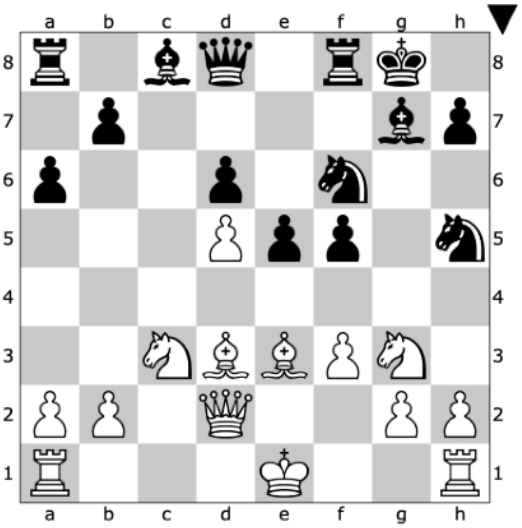
Bauernhebel

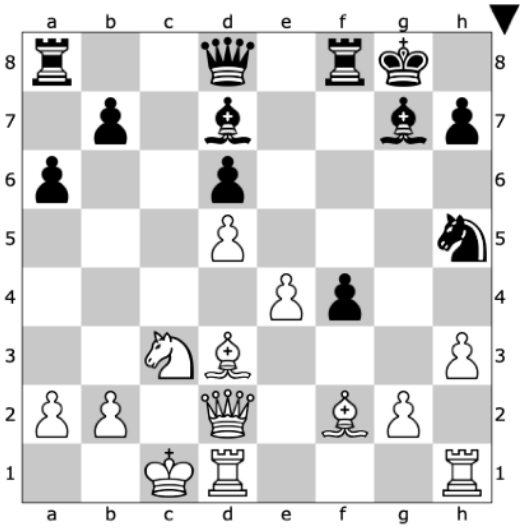
Bauernduo e5-f5 (3)

Beantworte die Fragen zu den unten stehenden Stellungen.



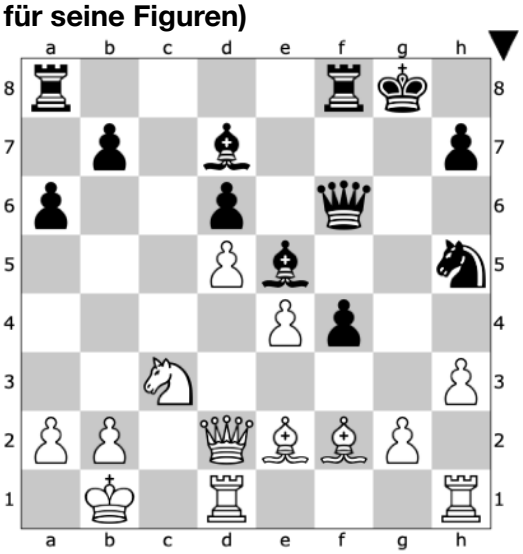
1. Was spielt Schwarz hier? Was ist die Idee dahinter? Schätze danach die Stellung ein.

-e4
-Schaffung des Blockadefeldes e5, Öffnung der Diagonale a1-h8
-Stellung ist danach ungefähr ausgeglichen (Schwarz hat einen Bauern weniger, aber gute Felder für seine Figuren)



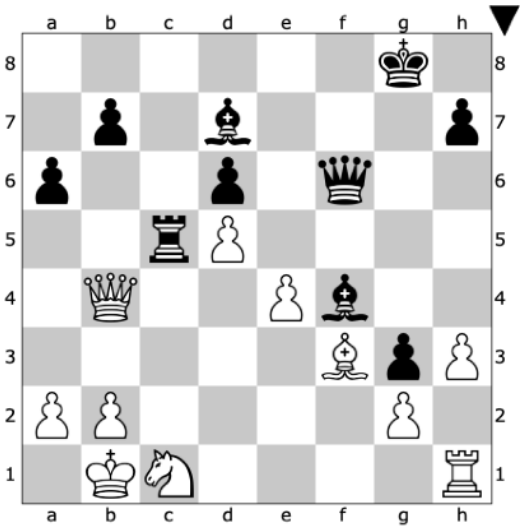
2. Wie kann Schwarz seine Figuren hinstellen, um die Öffnung der Diagonale auszunutzen?

-Le5, Df6



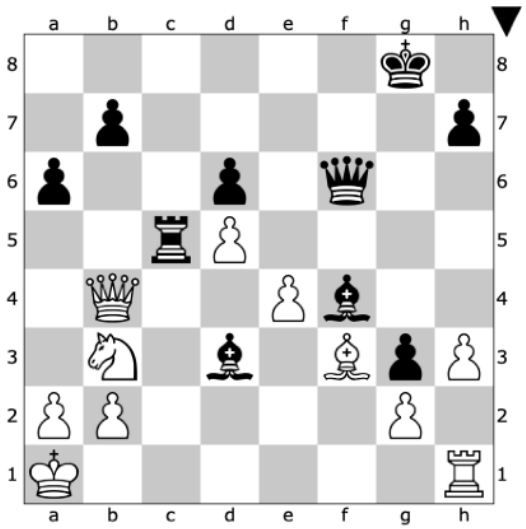
3. Wie würdest du weiterspielen? Wieso?

-Sg3
-damit sich der schwarzfeldrige Läufer auf f2 gegen den Springer tauscht und der Läufer auf e5 keinen Gegenspieler mehr hat



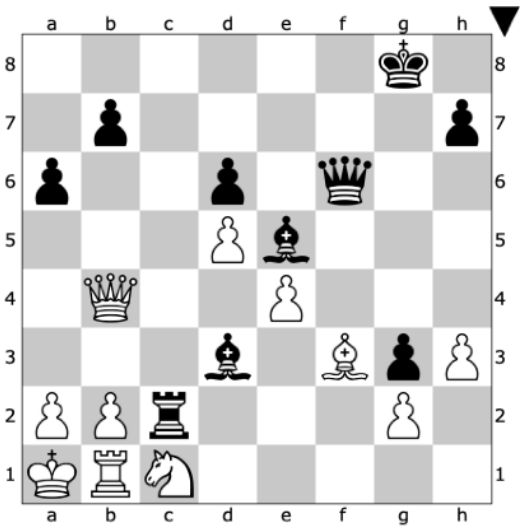
4. Wie spielt Schwarz weiter?

-Lb5
(droht
…-Lxc1
Txc1-Ld3+)



5. Wie spielt Schwarz weiter?

-Tc2 (droht Matt)



6. Wie hat Schwarz weitergespielt?

-
1. …-Lxb2+-
2. Dxb2-Dxb2+
3.Txb2-Txc1+
4.Tb1-Txb1#

Fülle die beiden Kästchen für Schwarz in der Zeile „Bauernduo e5-f5 (c5-d5) nach dem Abtausch 1.exf5-gxf5 (1.dxc5-dxc5)“ aus. Gehe vor allem auf wichtige Felder und Diagonalen ein. (Welche Figur möchte Schwarz gerne von Weiß abtauschen (wenn er diese Figur selbst behält)?)